

Stadtteilforum Linden-Süd
Sprecher*innen:
Marit Kukat und Uwe Horstmann
Deisterstr. 66, 30449 Hannover
E-Mail: info@stadtteilforum-linden-sued.de

Hannover im Oktober 2019

Einladung zum Stadtteilforum Linden-Süd

Liebe Lindener*innen und am Stadtteilforum Interessierte,
wir laden Sie/euch herzlich ein zu unserem nächsten Treffen am

**Donnerstag, 7. November 2019, um 19.30 Uhr
im Café Allerlei, Allerweg 7**

Tagesordnung

1. Aktuelles und Berichte zum Geschehen im Stadtteil (Lebendiger Adventskalender 2019, Jubiläum 2020 u. a.)
2. Stadtteilakteure stellen sich vor: Juliana Liedke berichtet über die Aktivitäten und Angebote des Vereins Hometown Hannover, einer „Plattform, mit der wir Zusammenleben gestalten, Projekte initiieren und bestehende Aktivitäten vernetzen“
2. Vorbereitungen auf das Jubiläumsjahr 2020 – Stand der Planungen und weitere Konkretisierung (Ideensammlung s.u.)

Im Anschluss sind alle Teilnehmenden zum informellen Austausch im Café Allerlei eingeladen. Das Café schließt um 22 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen

Marit Kukat und Uwe Horstmann

Kurzprotokoll zum 10.10.2019

1. Aktuelles und Berichte zum Geschehen im Stadtteil

- Angesichts der **Problemlage** mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen **an verschiedenen Stellen im Stadtteil** hat es im Verlaufe des Sommers verschiedene Begehungen und Gesprächstermine gegeben. Beteiligt im Prozess sind neben dem Quartiersmanagement, die Polizei, Suchtauftragter der LHH, hanova, Jugendstraßensozialarbeit, Stadtbezirksmanagement, Vertreter*innen der LHH. Erste Maßnahmen betreffen die Tiefgarage in der Seifeldstraße, verstärkte Streifen, Ansprache der störenden Gruppen. Ein zweiter Gesprächstermin der beteiligten Akteure steht bevor. Das in dieser Runde vereinbarte Treffen der städtischen Mitarbeiter*innen wurde verschoben. Wir warten auf die Ergebnisse.
Grundlegende Frage für alle weiteren Aktivitäten und zur Lösung des Problems ist: Was sollen wir den Jugendlichen als Alternative zum „Abhängen“ an ungewünschten Orten im Stadtteil denn an-

bieten? Die Angebote der städtischen Kinder- und Jugendarbeit für diese Altersgruppe tendiert aktuell in unserem Stadtteil gegen Null. Jahreszeitlich bedingt treffen sich die Jugendlichen zurzeit in verschiedenen Lokalitäten im Stadtteil. Das wird sich spätestens nächstes Frühjahr wieder ändern. Das STF hält es für dringend geboten weiter im Gespräch zu bleiben und zusammen mit den Jugendlichen Angebote zu schaffen.

- Der Kontaktbeamte informiert auf Nachfrage, dass die abendliche Messerstecherei in der Behn- senstraße im Zusammenhang mit einer Geburtstagsfeier stand und von den Gästen verursacht wurde. Es gab keinen Stadtteilbezug.
- Quartiersmanagement, Kontaktbeamter und Stadtbezirksmanager berichten von der Begehung des **Stadtteilparks Linden-Süd** mit weiteren Beteiligten (u. a. La Strada, STEP), nachdem in der Zeitung über Probleme mit Drogenabhängigen berichtet wurde. Sie erinnern daran, dass die Per- sonengruppen, die sich dort im Park aufhalten, in de Planung des Stadtteilparks berücksichtigt wurden. Es wurden Aufenthaltsorte und Regeln für ein Nebeneinander im Park abgesprochen. Anscheinend ist es Zeit, nochmals an die Regeln zu erinnern. Der Polizeieinsatz in diesem Gebiet war keine Folge des Zeitungsartikels, sondern hatte andere Hintergründe. Die Anwesenden diskutieren über die Verteilung der Substitutionspraxen im Stadtgebiet, wün- schen sich mehr Informationen und die Prüfung der Ansiedlung in Linden-Süd. Angesichts einer brachliegenden Kinder- und Jugendarbeit sehen die Anwesenden hier eine mögliche Verschär- fung der Probleme, wenn der Kontakt zu Substituierenden, Drogenabhängigen und Dealern sich auf dem Spielplatz und anderen Orten im Stadtteil ergibt.
- Der **Lebendige Adventskalender 2019** wird prallgefüllt! Am 20.10. schließt die Terminliste. Dann wird das Programm erstellt.
- Carsten Tech verteilt die Einladungen zur **AG Wohnumfeld** am 29.10. und zur **AG Kin- der+Jugend** am 24.10. zur Info.
- Monika Walter/SKF informiert, dass das **Café am Brunnen im Godehardi-Stift** ab sofort wieder geöffnet ist (Di, Do, Fr, Sa, So von 15-17 Uhr). Es werden noch dringend Engagierte gesucht, die sich am Café-Betrieb ehrenamtlich beteiligen. **Bitte melden bei** Karlheinz Maslo unter 0151 75081368.
- Das **Netzwerk Lebenskunst** übernimmt die benachbarten Räume von goodmaken in der Deister- straße 71. Damit einhergehend soll das Angebot in den Bereichen Gesang, Spiel, Tanz, Theater und Klang erweitert werden (s. Konzept im Anhang des Protokolls). Dazu sind auch ganz herzlich Kooperationspartner*innen eingeladen, die Räume mit zu nutzen. **Bitte melden!**
- Der **Quartiersfonds** unterstützt den Offenen Tanztreff „female power“ im Jugendzentrum Post- hornstraße, der selbstorganisiert stattfindet. Um Gastdozent*innen einladen zu können freuen sich die Initiator*innen über 600 EUR. Die Instandsetzung und Begrünung der Baumscheibe vor dem NiL durch Stefan Rose unterstützt der Quartiersfonds mit 659,42 €.

2. Vorschau aus das Jubiläumsjahr 2020 – Stand der Planungen und weitere Konkretisierung

- Carsten Tech/QM stellt Themenvorschläge für das Programm des ersten Halbjahres 2020 vor. Die Anwesenden diskutieren und ergänzen. Ergebnis wird für die nächste Sitzung aufbereitet.

Aktueller Stand der Ideensammlung zum Jubiläumsjahr:

Idee	Ansprechpartner*in
Image-Film - Wann und wie könnte Film möglichst einfach gezeigt werden? - Fotos mit Tonspur	Bettina Kahle / Kulturbüro + Anna Gosciejewicz /NiL

Zeitungsbeilage in 2010 (Bilanz, Kurzinterviews, Kontaktadresse, Einladung zur Beteiligung, Themen für das erste Halbjahr 2010)	Uwe + ?
Pressegespräch initiieren	Uwe
In regelmäßige Termine Jubiläum integrieren (Eu-NBT, JuKiKS, Lust auf Linden-Süd usw.)	alle Organisator*innen
neuer Flyer?	
ab sofort	
Monatliche Kurzmeldung zur Einladung des STF an Wochenblätter u. a. verfassen und weiterleiten	Bettina G. Carsten stellt dazu Presse-Mail-Verteiler zur Verfügung
Bereits erledigt	
Slogan für das Stadtteilforum Linden-Süd	✓
Logo für das Stadtteilforum Linden-Süd, inkl. Variante 20 Jahre STF, (Siebdrucktauglich ;-)	✓

In eigener Sache (mit Bitte um Veröffentlichung und Weitersagen!)

Wohnen oder arbeiten Sie in Linden-Süd? Haben Sie Ideen oder Anregungen zum Leben im Stadtteil? Haben Sie Fragen oder ärgert Sie etwas im Stadtteil? Engagieren Sie sich bereits für den Stadtteil und suchen Gleichgesinnte? Oder sind Sie einfach nur neugierig, zu erfahren was im Stadtteil passiert und geplant ist? Dann kommen Sie doch einfach zum Stadtteilforum an **jedem 1.**

Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr im Café Allerlei im Allerweg 7. Wir freuen uns!

Sie möchten in den Verteiler des Stadtteilforums aufgenommen werden?

Kontakt: Marit Kukat (info@stadtteilforum-linden-sued.de) oder Carsten Tech/ Quartiersmanagement Linden-Süd (carsten.tech@hanova.de).